

MobiData BW

Bündelung von Mobilitätsdaten in Baden-Württemberg



CLEMENS BEHR UND JULIA KÄFER

NAHVERKEHRSGESELLSCHAFT BADEN-WÜRTTEMBERG (NVBW)

NEUE MOBILITÄT
MobiData BW

STUTT GART, 08.09.2020

 **nvw**



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Die NVBW steht für Nachhaltigkeit

Die NVBW - Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

berät und unterstützt das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg seit 1995 mit dem gemeinsamen Ziel:

*das Land zur Pionierregion
für nachhaltige Mobilität zu machen.*



vielfältiges Aufgabenspektrum, u. a.:

- Planung und Entwicklung von Verkehrsangeboten
- Informationssysteme zur Mobilität
- Förderung im Bereich Neue Mobilität (Fuß- und Radverkehr, **Digitale Mobilität**, Kompetenznetz Klima Mobil)

Bildquelle: NVBW

Transformation klimafreundliche Mobilität 2030

Abgeleitet aus
Klimaschutzszenario 2030
des Verkehrsministeriums
Baden-Württemberg



Bildquelle: Ministerium für Verkehr (VM)

Was ist MobiData BW? (1)

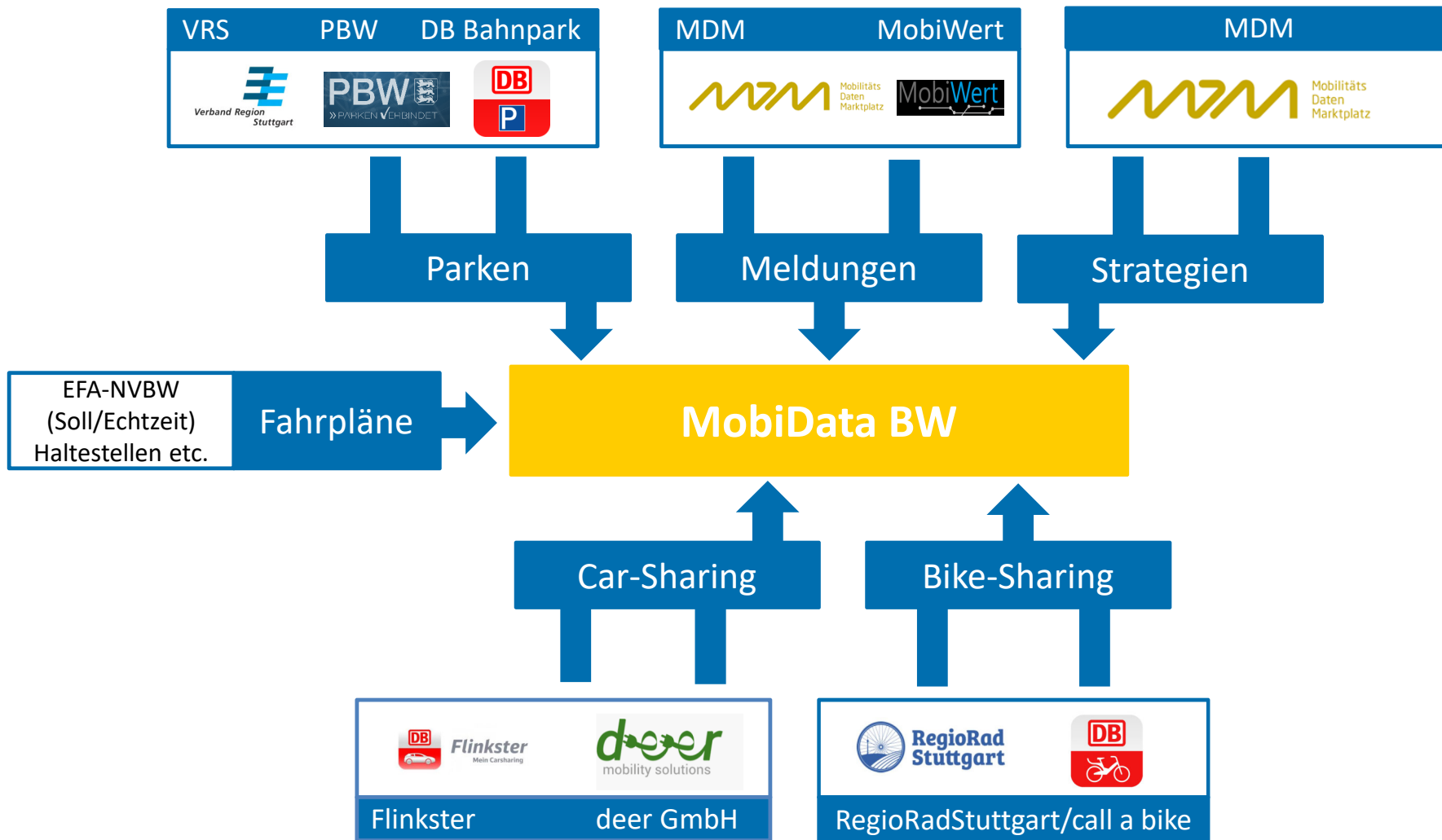
- **Digitale Daten** sind die Basis für flexible Verkehrsmittelwahl, für zielorientierte Verkehrssteuerung und nachhaltige Verkehrsplanung
 - Ein zukunftsfähiges Mobilitätssystem ist deshalb auf eine **Datenlandschaft** angewiesen, die nicht nur intelligent miteinander verknüpft ist, sondern auch guten Zugang zu digitalen Informationen bietet
- Aufbau MobiData BW - eine verkehrsträgerübergreifende Integrationsplattform für mobilitätsrelevante Daten
- [Open-Data-Portal \(geht am 10.09.20 live\)](#): die bislang verfügbaren Daten und Schnittstellen sind dort beschrieben und stehen zur Weiterverwendung zur Verfügung

Was ist MobiData BW? (2)

- Anlauf eines dauerhaften Betriebs einer integrierten Mobilitätsdatenplattform für Schiene, Straße und neue Mobilität
- Bündelt in einer voll ausgebauten Architektur Informationen zur Verkehrssteuerung von Kommunen, Betrieben im Umfeld der öffentlichen Hand, privaten Mobilitätsdienstleistern
- Open-Data/ Open-Service-Gedanke als Grundlage einer vernetzten Mobilität
- Mobilitätsdaten als Grundlage zur offenen Nutzung (bspw. Entwicklung von Mobilitätslösungen)

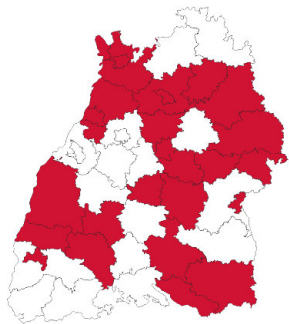
MobiData BW: Architektur



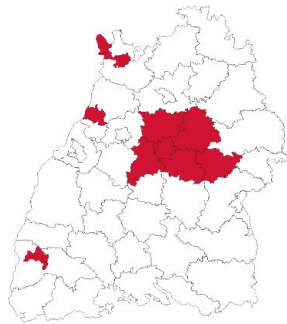


Räumliche Verteilung Daten (09/2020)

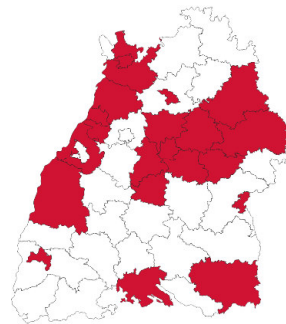
Die Datensätze werden laufend erweitert, und neue Datengeber hinzugefügt.



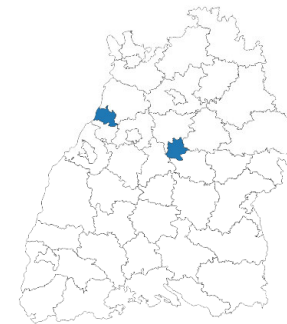
Flinkster



Call-a-Bike



DB Bahn Park



PBW

Gegeben: Fußgänger, Radfahrer, ÖPNV (Soll- und Echtzeitdaten), MIV

Showcase

- Daten können z. B. in Apps, Informationsdienstleistungen und auf Webseiten sichtbar sein
- Beispiele aus der Praxis zeigen, dass offene Daten einen Mehrwert für Bürgerinnen und Bürger bieten

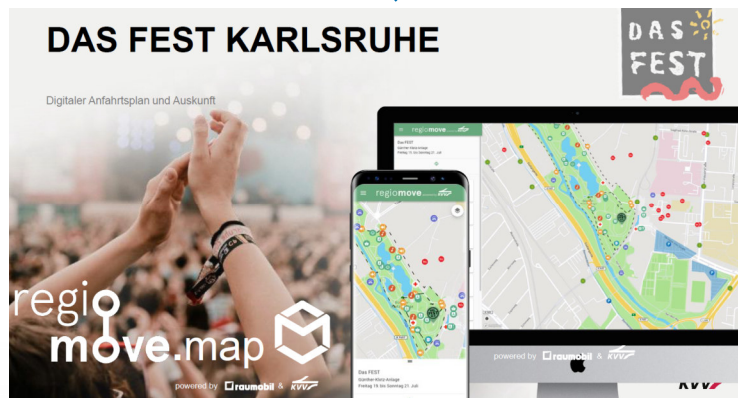
Projekt Stadtnavi in Herrenberg bei Stuttgart



- Stadtnavi basiert dabei unter anderem auf den Daten von MobiData BW
- das Anzeigen von Routinginformationen, Standorten und Öffnungszeiten macht die Stadt noch lebenswerter
- Workshop und *best practice sharing* im Herbst 2020 (Infos folgen)

Projekte und Kooperationen

Projekte zur **Datengewinnung** & **Anwendung** entlang von Use Cases



App mit flexibler Kombination unterschiedlicher Verkehrsträger inkl. **Buchbarkeit** und **Gamification**



Klimarelevanz der digitalen Mobilität

Umfassendere und frei zugängliche Mobilitätsdaten...

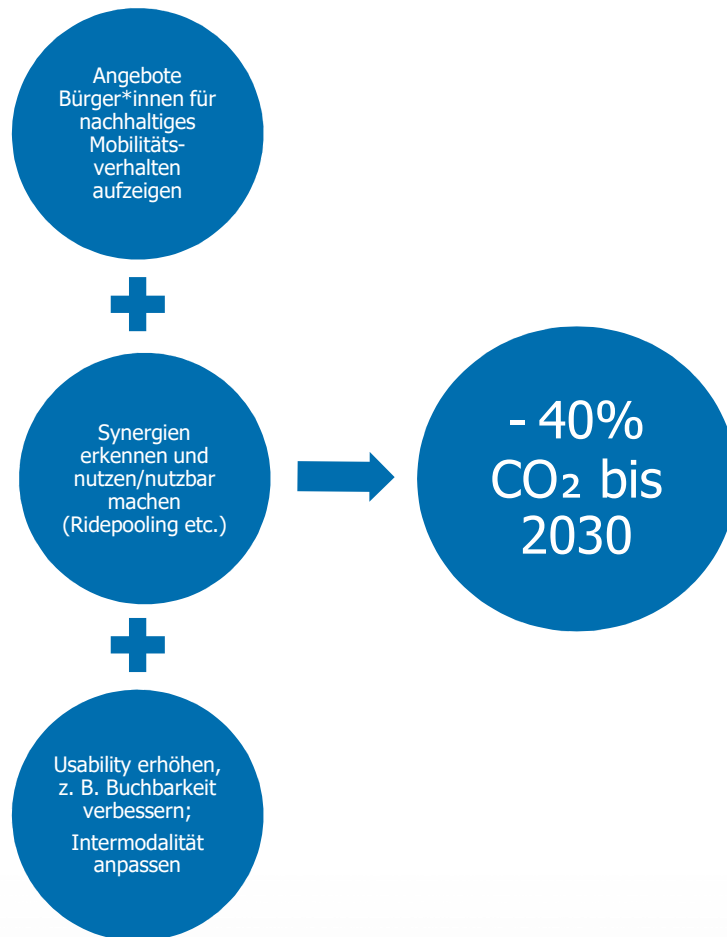
führen zu einer besseren Informationsbasis zum Angebot und damit zu ...

- Basis für innovative Mobilitätsangebote
- Durchbrechen von Routinen im Alltagsverkehr
- Zugang zu alternativen Verkehrsträgern in dafür offenen Lebenssituationen
- Verfügbarkeit eines breiten Spektrum an Verkehrsinformationen zur Gestaltung einer intermodalen Mobilität und damit den Mut, um sich vom privaten Autobesitz zu lösen
- Grundlage für autonome Fahrzeuge im ÖPNV auf standardisierten Strecken

Konkret?

- Individuell zugeschnittene Wege sichtbar machen und vereinfachen, Multimodalität und Wahlmöglichkeiten ohne Komfortverluste fördern
 - = **Stau frühzeitig erkennen und alternative Routen (mit ÖPNV) finden; Sharing ermöglichen; CO₂-freien Verkehr fördern**
- motorisierter Individualverkehr (MIV) zugunsten öffentlichem Verkehr reduzieren und Synergien durch Daten aufzeigen
 - = **Mitfahrgelegenheiten digital organisieren, Sharing**
- Mobilitätsverhalten mithilfe von Daten hinsichtlich Schnelligkeit, ökologische Verträglichkeit, und Kosten bewerten und (potentiell) Alternativen aufzeigen
 - = **Routing nach bestimmten Kriterien einschränken; Tickets und Tarife anpassen**
- ÖPNV/SPNV-Angebot verbessern durch Auslastungsmanagement

Daten als Beitrag zur Nachhaltigkeit



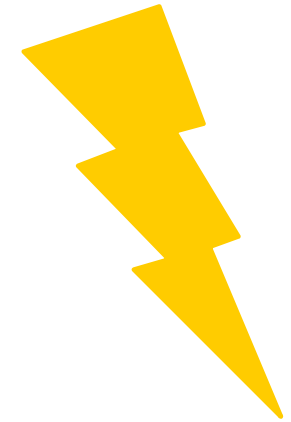
Daten sind Grundlage für:

Vollständig vernetztes Mobilitätsangebot, flexible Verkehrsmittelwahl, für zielorientierte Verkehrssteuerung und nachhaltige Verkehrsplanung

Best Practice – Wie gewinnt man Stakeholder für das Projekt?

- **Vertrauen aufbauen** und die Kontakte aus dem Vorgängerprojekt *moveBW* wurden genutzt
- **Nutzen** der Daten **zielgruppengerecht** aufzeigen: Kommunen vs. Open Data Szene, Mobilitätsanbieter vs. Bürgerinnen und Bürger
- **Über den Tellerrand hinaus schauen**: Verknüpfung zur Luftreinhaltung, zur Verbesserung von Mobilität im ländlichen Raum....
- Für Ideen offen sein und neue Innovationen anhören → Hackathon

Worst Practice – Was sollte man vermeiden?



- **Voraussetzungen** beachten: Digitalisierungsgrad, Verständnis, interne Hürden
- Auf die **perfekte Lösung** warten/hoffen
- **alle Daten** sind interessant, daher nicht vor dem ‚Anpacken‘ und Digitalisieren scheuen
- interne **Partner** nicht berücksichtigen
- **alleine** anfangen

Time to remember the best transformation process advice I ever heard: digital mobility isn't marriage, it's public transport. You're not waiting for "the one" who's absolutely perfect: you're getting the bus, and if there isn't one to your destination, you don't refuse to travel - you take the one going closest.

To Do

- **Insellösungen vermeiden** → bigger picture im Blick behalten
- Förderlogik überwinden: nicht kurzfristig denken, sondern **langfristig** und über die nächsten Monate hinaus
- Bürgerinnen und Bürger im Kopf haben (Digitalisierung ist **kein Selbstzweck!**)
- **Rechtliche Fragen** unbedingt von Anfang an mitdenken



Kontakt

Für Fragen, Ideen oder Kontaktknüpfungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Team Digitale Mobilität

Partnermanagement

Clemens Behr und **Julia Käfer**

mobidata-bw@nvbw.de

Tel.: 0711 / 23991-0

NVBW - Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH
Wilhelmsplatz 11
D-70182 Stuttgart



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR



Für alle in Bewegung.